



FACEBOOK



E-MAIL



TWITTER



AUTOR

Probleme an der RUB

Hacker-Angriff legt IT-Systeme der Uni Bochum lahm - Klausuren ausgefallen

07.05.20, aktualisiert: 21:37



Die Uni Bochum (RUB) ist Opfer eines Hackerangriffs geworden. © Bernd Thissen/dpa

Ein Hacker-Angriff hat am Donnerstag IT-Systeme der Ruhr-Universität Bochum (RUB) lahmgelegt. Erste Prüfungen wurden bereits abgesagt.

- Die **Ruhr-Uni Bochum** ist offenbar Opfer eines **Hacker-Angriffs** geworden.
- Ein großer Teil der **IT-Systeme** der **RUB** ist derzeit außer Betrieb.
- Wegen des **Computerangriffs** sind schon Prüfungen ausgefallen.

Update, Donnerstag (7. Mai), 21.14 Uhr: Wie ein Sprecher der **Ruhr-Universität Bochum** am Abend gegenüber RUHR24 mitteilte, gab es zu dem **Hacker-Angriff** bis dato nichts Neues. Die Online-Lehre sei aber bislang nicht von dem Angriff betroffen und könne weitergehen, hieß es vonseiten der RUB.

Update, Donnerstag (7. Mai), 15.10 Uhr: Wie die **RUB** mitteilt, sind von dem **Hacker-Angriff** "alle PC-Anwendungen in der Universitätsverwaltung" betroffen. Auch das Versenden von **E-Mails** über das Exchange-System funktioniere nicht.

Hacker-Angriff auf RUB: E-Mail-Systeme betroffen - Klausuren wurden verschoben

Alle Windows-basierten Anwendungen in den Fakultäten und Einrichtungen der **RUB** sollten "auf die nötigsten Kommunikationsvorgänge beschränkt werden", teilt die **Ruhr-Universität Bochum** mit.

E-Mail-Anhänge sollten wie gehabt nicht geöffnet werden: "Alle Office-Dokumente sind als PDF zu versenden."



Ruhr-Universität Bochum  @ruhrunib... · 7. Mai 2020 
Antwort an @ruhrunibochum



Wir sammeln eure Fragen und beantworten sie, sobald gesicherte Informationen vorliegen. Habt bitte ein wenig Geduld. ^sk



Ruhr-Universität Bochum ✓
@ruhrunibochum

Update: Aktuell stehen die Dienste RUB-Mail, Moodle, RUBCast, ZOOM, Matrix (Riot) weiterhin zur Verfügung. ^sk

11:08 vorm. · 7. Mai 2020



29



Weitere Tweets von Ruhr-Universität Bochum anse...

Ruhr-Universität Bochum: Hacker-Angriff legt viele IT-Systeme der RUB lahm

Update, Donnerstag (7. Mai), 13.43 Uhr: Wegen des **Hacker-Angriffs** sind an der **RUB** erste **Klausuren ausgefallen**. Nach Angaben der Fachschaft Jura mussten geplante Prüfungen am Vormittag kurzfristig verschoben werden. Das gelte auch für Online-Vorlesungen.

Bei dem Angriff soll es sich demnach um einen sogenannten **Emotet-Angriff** handeln. Dabei wird **Schadsoftware** über gefälschte, aber authentisch aussehende **E-Mails** von bekannten Kontakten auf den Rechner gespielt.

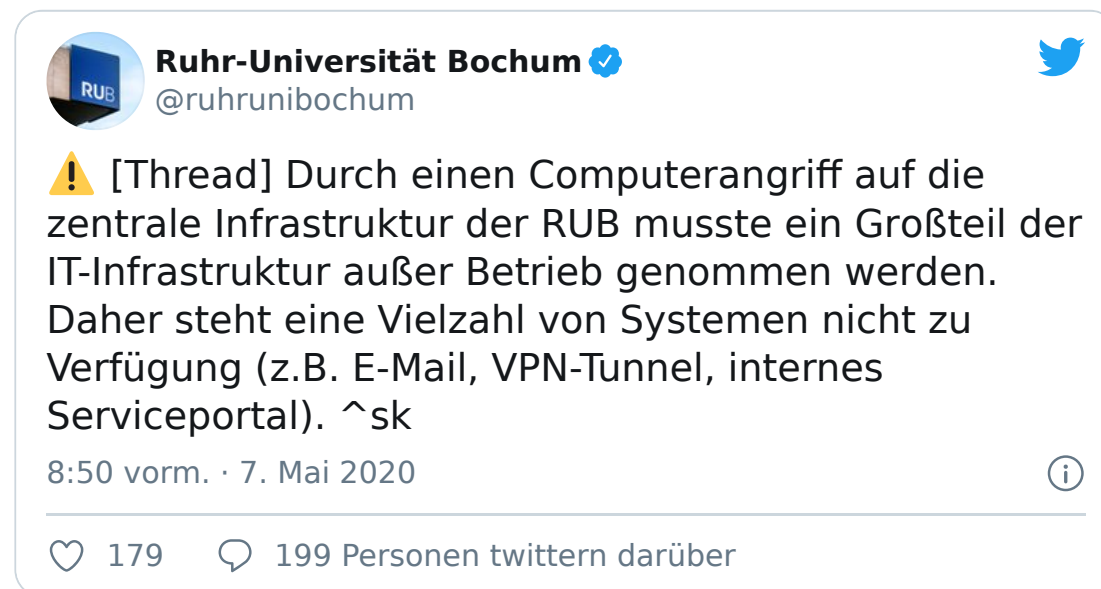
Ist die Software erst installiert, lädt sie etwa **Trojaner** nach, teilt das [Bundesministerium für Sicherheit in der Informationstechnik](#) mit. Damit könnten dann Zugangsdaten, auch zum **Online-Banking**, abgegriffen werden.

Update, Donnerstag (7. Mai), 13.27 Uhr: Einige Systeme der **RUB** sind offenbar nicht von dem **Hacker-Angriff** betroffen. Das teilt die **Universität Bochum** am Mittag mit: "Aktuell stehen die Dienste RUB-Mail, Moodle, RUBCast, ZOOM, Matrix (Riot) weiterhin zur Verfügung."

RUB: Uni Bochum wird Opfer von Hacker-Angriff - mehrere IT-Systeme betroffen

Erstmeldung, Donnerstag (7. Mai): IT-Probleme haben am Donnerstagsmorgen (7. Mai) für Ärger an der **Ruhr-Uni Bochum** (RUB) gesorgt. Mittlerweile ist klar: Es gab einen **Hacker-Angriff** von außen.

Durch den **Hacker-Angriff** mussten zentrale Systeme der **RUB** außer Betrieb genommen werden, teilt die Hochschule auf Twitter mit. Derzeit sei die IT-Infrastruktur der Hochschule "weitestgehend außer Betrieb".



Dazu gehören demnach auch **VPN-Zugänge** und Outlook-Server für den E-Mail-Verkehr. Die **RUB** empfiehlt, Windows-basierte Server auf dem Campus herunterzufahren.

Wer für den Angriff von Außen verantwortlich ist, ist derzeit noch völlig unklar. Ebenfalls ist unklar, ob **Moodle**, **Zoom** und die **RUB-App** von dem Angriff betroffen sind. Dies werde laut RUB derzeit analysiert. Detaillierte Handlungsanweisungen an **Mitarbeiter** und **Studierende** sollen folgen.

Ruhr-Uni Bochum: "Erhebliche Probleme" mit IT-Systemen - Hacker-Angriff auf RUB vermutet

Die Probleme sind laut der **RUB** bereits am Morgen aufgetreten. Gegen 8 Uhr wurden bereits "**erhebliche Probleme**" mit der IT-Infrastruktur gemeldet.



Der Hacker-Angriff soll die zentrale Infrastruktur der RUB getroffen und lahmgelegt haben. © Florian Forth/RUHR24

Bereits da bestand bei der [Ruhr-Uni der Verdacht](#), dass es sich dabei um die Folgen eines **Computerangriffs** von außen handeln könnte.

Video: Hacker-Angriffe in der Coronavirus-Krise



Hacker-Angriff auf RUB hat Auswirkungen auf Lehre der Studierenden

Das **Sommersemester** hatte an der **RUB** wegen der **Coronavirus-Krise** unter erschwerten Bedingungen begonnen. Rund 28.000 Studierende musste sich statt an Vorlesungssäle an **Online-Kurse** gewöhnen.

Für die laut Uni mehr als 6.000 Lehrveranstaltungen waren die **IT-Systeme** besonders wichtig. Anfang Mai hatte die [RUB bereits gewisse Lockerungen](#) eingeführt. So sind seitdem **experimentelle Forschung** sowie **mündliche Prüfungen** unter bestimmten Bedingungen möglich.

Weitere **Lockerungen** an der **Uni Bochum** sollen Präsenzprüfungen sowie die Leihe aus der **Bibliothek** betreffen. Auch Laborpraktika sollen dann wieder möglich sein.

Wir berichten weiter.

Mehr zum Thema

Bochum

 [ZUR STARTSEITE](#)

[Impressum](#) [Datenschutz](#) [Werbung](#) [Netiquette](#) [Unternehmen](#) [Jobs finden](#) [Partnersuche](#)